

Eine Kampagne für die Wertschätzung der Einsatzkräfte →

## #IMMERDA – Es geht los!

Nach langer Zeit der Vorbereitung und Organisation dürfen wir endlich loslegen. Das Startdatum der Kampagne #IMMERDA steht fest. Nebst dem VSPB unterstützen zahlreiche Politikerinnen und Politiker sowie andere Partnerorganisationen die Kampagne.

Text: Alexia Hungerbühler, Leiterin Kommunikation VSPB; Fotos: helfen helfen® Schweiz

**N**och ungefähr ein Monat und dann geht es endlich los. Die Kampagne der Organisation «helfen helfen® Schweiz» beginnt. Den Auftakt macht ein Vorpremierenevent am 22. Oktober 2021 im BMW Group Brand Experience Center Dielsdorf. Die Pressekonferenz und somit Start der Kampagne ist am 26. Oktober 2021.

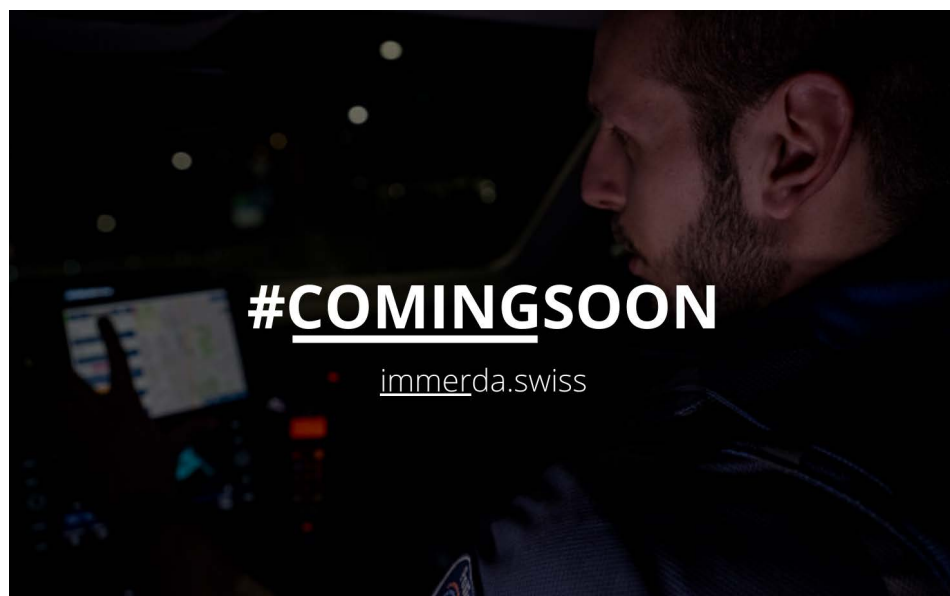
Wie wir bereits berichtet haben, ist der VSPB Partner dieser Kampagne und wurde in der Realisationsphase bereits von vielen Polizeikorps unterstützt. Ziel ist, dass die Bevölkerung einen Einblick in die Arbeit der Rettungs- und Einsatzkräfte erhält und die Menschen in den Uniformen besser verstehen und wertschätzen.

Die Aktion stellt somit eure Arbeit in den Vordergrund und will aufzeigen, welch grossartigen Einsatz ihr für die Bevölkerung täglich leistet. Die Kampagne wird in allen Landesteilen in den jeweiligen Sprachen ausgestrahlt. Es gibt einen landesweiten Hauptspot, eine Online-Kampagne, Social-Media-Kanäle und Botschafterporträts. Die Filme, Videos und Fotos wurden in den letzten Monaten sehr aufwändig und äusserst professionell hergestellt. Lanciert hat die Kampagne die Organisation «helfen helfen® Schweiz» (mehr über die Organisation stand in der Ausgabe 4/2021 des *police*). Der VSPB durfte sie bei manchen Dreharbeiten begleiten, wir danken an dieser Stelle für die spannenden Einblicke.

### Folgende Institutionen sind an der Kampagne beteiligt:

- Verband Schweizerischer Polizei-Beamter VSPB
- Schweizerischer Zivilschutzverband SZSV
- Schweizerischer Feuerwehrverband Swissfire
- Schweizer Armee
- Eidgenössische Zollverwaltung – Grenzwachtkorps
- SBB mit ihrer Interventionseinheit sowie der Transportpolizei TPO
- Schweizerische Rettungsflugwacht Rega
- Kantonspolizei Tessin
- Kantonspolizei Genf
- Kantonspolizei Nidwalden
- Stadtpolizei Genf
- Stadt Genf
- Kantonspolizei Schwyz
- Stadtpolizei Uster
- Kommunalpolizeien Meilen, Bülach, Kloten
- BMW Schweiz als Autosponsor
- RUAG AG

Ein herzlicher Dank geht an die Kollegin Nicole Windler von der Kantonspolizei Genf, die als Fremdsprachenverantwortliche der Kampagne enorm viel Freiwilligenarbeit geleistet und zahlreiche Dokumente übersetzt hat. Zudem hat sie mehrere Filmdrehs und Fotoshootings begleitet und mit ihrem Sprachtalent das Wirrwarr zwischen den Landessprachen gelöst. Merci, Nicole!





Videoaufnahmen mit dem Genfer Regierungsrat Mauro Poggia.

Der VSPB konnte namhafte Persönlichkeiten als Botschafterin und Botschafter für die Aktion gewinnen. Zum Beispiel:

- Regierungsratspräsident Norman Gobbi, Lega dei Ticinesi, TI
- Staatsrat Mauro Poggia, Mouvement citoyens genevois, GE
- Nationalrat Rocco Cattaneo, FDP, TI
- André Duvillard, Delegierter für den Sicherheitsverbund Schweiz
- Marie Barbey-Chappuis, Stadträtin Genf, Die Mitte

**Mit von der Partie sind ebenfalls:**

- Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi, Die Mitte, NW

- Nationalrätin Priska Seiler Graf, SP, ZH, Präsidentin parlamentarische Gruppe für Polizei- und Sicherheitsfragen
- Nationalrat Christian Wasserfallen, FDP, BE
- Nationalrätin Edith Graf-Litscher, SP, TG
- Nationalrätin Maja Riniker, FDP, AG, Präsidentin Schweizerischer Zivilschutzverband

**Bitte weitersagen**

Tue Gutes und sprich darüber! Gemäss diesem Motto fordern wir euch auf, diese Kampagne zu unterstützen. Sehr gerne dürft ihr dem Hashtag #IMMERDA und den Instagram-

Accounts folgen, euch via Webseite informieren oder den nationalen Spot weiterleiten. Damit ihr das könnt und somit stets auf dem Laufenden seid, listen wir euch unten die Kommunikationskanäle der Kampagne auf. ←

**Hashtags zum folgen:**

- #IMMERDA
- #TOUJOURS PRESENTS
- #SEMPREPRESENTI

**Kontakte**

VSPB:  
Alexia Hungerbühler, 079 377 38 53  
a.hungerbuehler@vspb.org

«helfen helfen»® Schweiz:  
Cristián Fernández, 061 511 28 40  
cristian.fernandez@helfen-helfen.swiss



Webseite



Instagram



Youtube



LinkedIn



Twitter



Facebook